

ADAC testet Lichtsysteme

Auto-Lichtsysteme sind ein Sicherheitsgewinn hat der ADAC jetzt in einem aktuellen Test nachgewiesen. Intelligente Scheinwerfer passen sich automatisch an die Verkehrssituation an und leuchten dadurch deutlich besser aus. In der Zwischenzeit sind sie auch in der unteren Mittelklasse verfügbar. Acht solche Lichtsysteme untersuchte der Club, sieben davon überzeugen mit der Note „gut“. Sieger ist der neue VW Golf, knapp vor dem 1er BMW. Schlusslicht ist der Ford Focus, das zweit teuerste Autolicht im Test. Hier vergeben die ADAC Experten nur ein „befriedigend“.

Moderne Scheinwerfer leuchten Kurven aus, erweitern den Lichtkegel beim Abbiegen, dunkeln beim Gegenverkehr ab, strahlen durch Xenonlicht heller sowie in der Stadt anders als auf der Autobahn – alles ohne Zutun des Fahrers. Der ADAC begrüßt diese Entwicklung, sie erhöht eindeutig die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer.

Gewonnen hat das Lichtsystem des Golf VII mit adaptivem Xenonlicht und dynamischem Fernlichtassistenten. Es ist in den einzelnen Kategorien zwar nicht immer das Beste, zeigt aber nirgends Schwächen. Knapp dahinter liegt der BMW 1er, dessen Kurvenausleuchtung hervorragend ist, der Fernlichtassistent arbeitet zwar zuverlässig, reagiert aber nicht sehr feinfühlig. Mit etwas Abstand dahinter folgen gleichauf Audi A3 und Mercedes A-Klasse. Die Stuttgarter begeistern bei der Ausleuchtung im Lichtkanal und bei der Kurvenausleuchtung. Der Fernlichtassistent bei den Ingolstädtern blendet hervorragend ab.

Minimal schlechter schneiden Opel Astra und Renault Mégane ab. Der Volvo V40 beschränkt sich bei Xenonscheinwerfern auf normales Kurvenlicht und erreicht nur Platz sieben. Schlusslicht Ford Focus hat ein weniger homogenes Licht. Auch ein Kurvenlicht fehlt hier.

Autofahrer müssen derzeit rund 1400 bis 2500 Euro für ein intelligentes Lichtsystem ausgeben. (ampnet/nic)

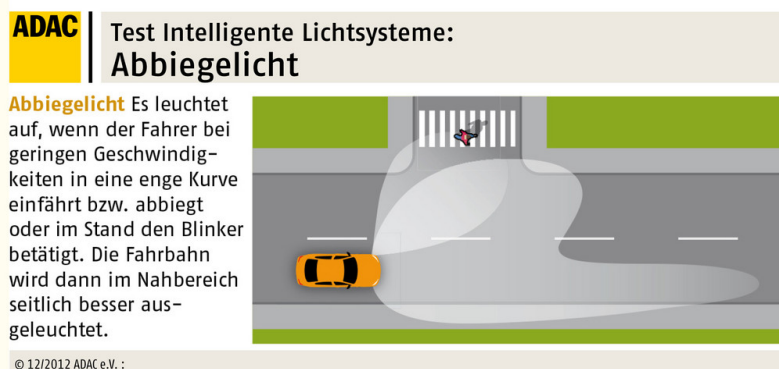
Bilder zum Artikel:



Acht Fahrzeuge mit intelligenten Lichtsystemen im Test:
Alle Autos im Test.



Acht Fahrzeuge mit intelligenten Lichtsystemen im Test: Fernlichtassistent.
Acht Fahrzeuge mit intelligenten Lichtsystemen im Test.



Acht Fahrzeuge mit intelligenten Lichtsystemen im Test: Abbiegelicht.

ADAC | Acht Fahrzeuge mit intelligenten Lichtsystemen im Test



VW Golf VII

Xenonscheinwerfer mit dynamischem Kurvenlicht, Abbiegelicht, adaptiver Lichtverteilung und automatischer Dauerfernlichtschaltung.

Komplettes Lichtsystem: 1890 €

- Automatisches Dauerfernlicht (kein Abblenden bei einzelnen Begegnungsfahrzeugen nötig). Homogene Ausleuchtung im Lichtkanal, kein Streulicht.
- Manchmal nach dem Abblenden spätes Wiederaufblenden.

ADAC Note: 1,8



BMW 1er

Xenonscheinwerfer mit dynamischem Kurvenlicht, Abbiegelicht, adaptiver Lichtverteilung und Fernlichtassistent.

Komplettes Lichtsystem: 1880 €

- Beste Kurvenausleuchtung im Test. Sehr schnelles Abblenden bei Verkehr. Kein Streulicht.
- Erhöhte Blendung des Gegenverkehrs. Etwas nervöses Kurven- und Fernlicht.

ADAC Note: 1,9



Audi A3

Xenonscheinwerfer mit dynamischem Kurvenlicht, Abbiegelicht, adaptiver Lichtverteilung und gleitender Leuchtweitenregulierung.

Komplettes Lichtsystem: 2570 €

- Sehr gutes Fernlicht. Schnelles Abblenden bei Gegenverkehr. Kein Streulicht.
- Vorausfahrende Fahrzeuge werden gelegentlich sehr spät erkannt.

ADAC Note: 2,2



Mercedes A-Klasse

Xenonscheinwerfer mit dynamischem Kurvenlicht, Abbiegelicht, adaptiver Lichtverteilung und gleitender Leuchtweitenregulierung.

Komplettes Lichtsystem: 1666 €

- Bestes Abblend- und Fernlicht im Test. Kein Streulicht. Gute Kurvenausleuchtung. Zügiges Abblenden bei Gegenverkehr.
- Vorausfahrende Fahrzeuge werden gelegentlich sehr spät erkannt. Bei Fehlfunktion des Fernlichtassistenten sehr starke Blendung.

ADAC Note: 2,2



Opel Astra

Xenonscheinwerfer mit dynamischem Kurvenlicht, Abbiegelicht, adaptiver Lichtverteilung und Fernlichtassistent

Komplettes Lichtsystem: 1650 €

- Gute Ausleuchtung im Lichtkanal. Kein Streulicht. Gute Kurvenausleuchtung.
- Regelmäßige Fehlschaltungen des Fernlichtassistenten (vor allem bei Querverkehr). Blendet trotz Gegenverkehr auf. Bei Fehlfunktion des Fernlichtassistenten sehr starke Blendung. Manuelle Bedienung unpraktisch/unlogisch.

ADAC Note: 2,3



Renault Mégane

Xenonscheinwerfer mit dynamischem Kurvenlicht und Fernlichtassistent

Komplettes Lichtsystem: 1400 €

- Gutes Fernlicht. Zuverlässiger Fernlichtassistent. Schnelles Wiederaufblenden.
- Kurze, aber kräftige Blendung. Teils hektische Funktionen von Fernlichtassistent und Kurvenlicht.

ADAC Note: 2,3



Volvo V40

Xenonscheinwerfer mit dynamischem Kurvenlicht und Fernlichtassistent

Komplettes Lichtsystem: 2180 €

- Sehr zuverlässiges Abblenden bei Verkehr.
- Starkes Streulicht (Reflexionen an der Fahrzeugfront). Mäßige Homogenität der Fahrbahnausleuchtung. Durchschnittliche Kurvenausleuchtung. Lichtbrechung an den Heizdrähten der Frontscheibe.

ADAC Note: 2,4



Ford Focus

Xenonscheinwerfer, Abbiegelicht und Fernlichtassistent

Komplettes Lichtsystem: 2360 €

- Schnelles Wiederaufblenden.
- Starkes Streulicht. Sehr ungleichmäßige Fahrbahnausleuchtung. Fehlendes Kurvenlicht. Viele Fehlschaltungen des Fernlichtassistenten (vor allem auf Autobahnen). Manuelle Bedienung unpraktisch und unlogisch. Lichtbrechung an Heizdrähten der Frontscheibe.

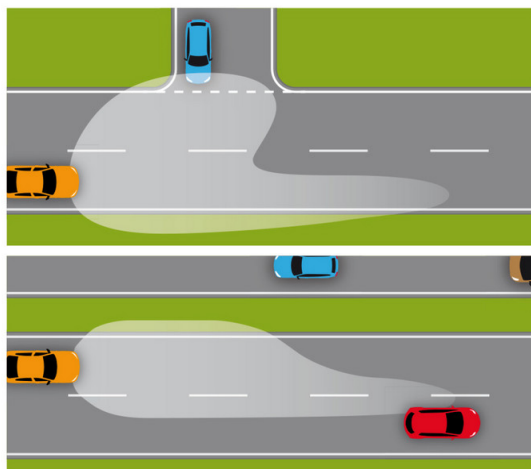
ADAC Note: 3,1

Notengrenzen: 0,6-1,5 (sehr gut) 1,6-2,5 (gut) 2,6-3,5 (befriedigend) 3,6-4,5 (ausreichend) 4,6-5,5 (mangelhaft)

© 12/2012 ADAC e.V.

ADAC | Test Intelligente Lichtsysteme: Adaptives Licht

Adaptives Licht Es orientiert sich in seiner Lichtverteilung an unterschiedlichen Parametern (Wetterverhältnisse, Fahrten innerorts, außerorts und auf der Autobahn) und sorgt durch das Verstellen der einzelnen Scheinwerfer für eine stets optimale Fahrbahnausleuchtung. In unseren beiden Grafiken sind beispielhaft die Leuchtfelder vom Landstraßenlicht (oben) und Autobahnlicht dargestellt (unten).



© 12/2012 ADAC e.V. :

Acht Fahrzeuge mit intelligenten Lichtsystemen im Test: Adaptives Licht.